



Bernhard Mattes ist neuer Präsident der American Chamber of Commerce in Germany - AmCham Germany

Bernhard Mattes ist neuer Präsident der American Chamber of Commerce in Germany - AmCham Germany
KÖLN, 7. Juni 2013 - Bernhard Mattes wurde heute auf der jährlich stattfindenden Mitgliederversammlung in München zum Präsident der American Chamber of Commerce in Germany, kurz "AmCham Germany" gewählt. Er folgt damit auf Fred B. Irwin, Vice Chairman Citigroup Global Markets Deutschland AG Co. KGaA, der das Amt 22 Jahre inne hatte. Der Präsident steht dem Board of Directors (Verwaltungsrat) sowie dem Executive Committee (Vorstand) der AmCham Germany vor. Die Mitglieder beider Gremien engagieren sich ehrenamtlich.
Die Amerikanische Handelskammer in Deutschland ist die größte bilaterale Wirtschaftsvereinigung in Europa und die zweitgrößte AmCham weltweit. Sie fördert die globalen Handelsbeziehungen, die in den amerikanischen-deutschen Wirtschaftsbeziehungen begründet sind.
Die Kammer unterstützt seine Mitglieder umfassend in wirtschaftlichen und politischen Fragen. Darüber hinaus versteht sie sich als Sprachrohr existierender sowie potentieller US-Investoren in Deutschland.
In seiner Antrittsrede betonte Bernhard Mattes, dass er in seiner neuen Rolle auf die in der Vergangenheit erbrachten Leistungen und Erfolge der AmCham aufbauen wird, sich aber ebenso neuen Herausforderungen stellen will. "Die AmCham ist die bedeutendste Plattform für die wirtschaftliche Vernetzung von Amerika und Deutschland. Sie hat über die Jahre eine wichtige transatlantische Partnerschaft geschaffen. Die Werte der AmCham stehen fest: Wir glauben an einen uneingeschränkten Handel, freie Märkte, Zusammenarbeit und einen transparenten Dialog in einem offenen Wirtschaftsklima. Die anstehenden Herausforderungen für die Arbeit der AmCham sehe ich in sich stetig verändernden Kundenbedürfnissen, zunehmenden technischen Innovationen und einem stärker werdenden Wettbewerb im Energiesektor. Das angestrebte EU-US Freihandelsabkommen (TTIP), die weitere Stärkung des Industriestandorts Deutschland, anstehende Finanz- und Steuerfragen, Energiestrategie, IT strategische Bereiche und auch die bevorstehende Bundestagswahl sind die herausragenden Arbeitsfelder der nächsten Zeit, die uns hervorragende Möglichkeiten einer Weiterentwicklung der transatlantischen Wirtschaftsbeziehungen bieten."
Bernhard Mattes ist Vice President Ford Customer Service Division (FCS) bei Ford of Europe. Gleichzeitig ist er Vorsitzender der Geschäftsführung der Ford-Werke GmbH, der größten Tochtergesellschaft eines amerikanischen Unternehmens in Deutschland.
Bernhard Mattes wurde am 8. Juli 1956 in Wolfsburg geboren. Er ist verheiratet und hat zwei Töchter.
Ford-Werke GmbH
Die Ford-Werke GmbH ist ein deutscher Automobilhersteller mit Sitz in Köln. Das Unternehmen beschäftigt an den Standorten Köln, Saarlouis und Genk/Belgien insgesamt 29.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Seit der Gründung des Unternehmens im Jahr 1925 in Berlin hat Ford über 40 Millionen Fahrzeuge in Deutschland und Belgien produziert. Für weitere Informationen zu den Produkten von Ford besuchen Sie bitte www.ford.de.
Kontakt: Beate Falk
Ford-Werke GmbH
0221/90-17507
bfalk3@ford.com


Pressekontakt

Ford

50725 Köln

Firmenkontakt

Ford

50725 Köln

Unternehmen mit Zukunft Der Name Ford steht für Mobilität, Innovation und richtungweisendes Design. Und unsere 30.000 Mitarbeiter/-innen aus 57 Nationen sorgen dafür, dass das auch in Zukunft so bleibt. Sie entwickeln ebenso zeitgemäße wie zuverlässige Autos, die reines Fahrvergnügen bereiten. Kein Zufall also, dass unsere Erfolgsmodelle Fahrer/-innen und Fachpresse gleichermaßen begeistern.